



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Eichenau

Thomas Barenthin
Marion Behr
Inge Hofmann
Rike Schiele
Lisa Stockmann

Gemeinde Eichenau
Hauptplatz 2
82223 Eichenau

Eichenau, den 06.01.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt folgenden Antrag:

Die Gemeinde schließt sich der Initiative www.lebenswerte-staedte.de an, die sich gegenüber dem Bund dafür einsetzt, dass die Kommunen selbst darüber entscheiden dürfen, wann und wo welche Geschwindigkeiten angeordnet werden – zielgerichtet, flexibel und ortsbezogen. Künftig sollen Kommunen Tempo 30 vor Spielplätzen, an hochfrequentierten Schulwegen und Fußgängerüberwegen leichter ausweisen können. Das gilt auch für Streckenabschnitte bis zu 500 Metern zwischen zwei Tempo-30-Zonen.

Begründung:

Lebendige, attraktive Städte und Gemeinden brauchen lebenswerte öffentliche Räume. Gerade die Straßen und Plätze mit ihren vielfältigen Funktionen sind das Gesicht und Rückgrat der Kommunen. Sie prägen Lebensqualität und Urbanität. Sie beeinflussen ganz entscheidend, ob Menschen gerne in ihrer Gemeinde leben. Ein wesentliches Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist ein stadt- und umweltverträgliches Geschwindigkeitsniveau im Kfz-Verkehr – auch auf den Hauptverkehrsstraßen. Und über genau dieses Geschwindigkeitsniveau sollten die Kommunen eigenständig entscheiden können.

Leider kam die im Bundestag beschlossene Novelle des StVG am 24.11.2023 im Bundesrat nicht zur Abstimmung. Die Entscheidung des OVG Berlin-Brandenburg mit seinem Urteil vom 30.11.2023 zwingt nun die Regierung zu Sofortprogrammen für mehr Klimaschutz im Verkehr. Damit hat die



Initiative eine noch höhere Relevanz, denn die Ziele des Klima- und Umweltschutzes, der Gesundheit und der städtebaulichen Entwicklung müssen in das Straßenverkehrsrecht aufgenommen werden.

Mehr als 1.000 Städte und Gemeinden haben sich dieser Initiative angeschlossen und plädieren dadurch gemeinschaftlich für einen neuen straßenverkehrsrechtlichen Rahmen, um Tempo 30 als sozial, ökologisch, verkehrlich und baukulturell dort anzuordnen, wo es für sinnvoll erachtet wird. Es ist uns bewusst, dass Bund, Ländern und Städten/Kommunen unterschiedliche Aufgaben bei der Erreichung der Klimaziele zukommen. Wir möchten als Kommune auf jeden Fall alles in unserer Macht stehende zur Erreichung der Klimaziele im Verkehrssektor beitragen.

Deshalb bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Fraktionen im Gemeinderat um Zustimmung, damit sich Eichenau dieser Initiative anschließen kann.

Mit Dank und freundlichen Grüßen,

Marion Behr
Lisa Stockmann

Thomas Barenthin
Inge Hofmann

Rike Schiele